



Instant Payments Implementation Guidelines für ISO-20022-Interbankmeldungen

SIC-IP-Service

IP-Kundenzahlungen (pacs.008)

Version 2.1, gültig ab November 2023

Revisionsnachweis

Nachfolgend werden alle in diesem Dokument durchgeführten Änderungen mit Versionsangabe, Änderungsdatum, kurzer Änderungsbeschreibung und Angabe der betroffenen Kapitel aufgelistet.

Version	Datum	Änderungsbeschreibung	Kapitel
2.1	31.03.2023	Update, gültig per November 2023	
		Kapitel «Weitere fachliche Definitionen»: Verweis auf SIC-Plattform-Release 4.10 aktualisiert (vorher: Release 4.9)	3.10
		Anpassung der Verwendung von ISO Creditor Reference im Element <code>.../RmtInf/Strd/CdtrRefInf</code> (Angleichung an SIC-RTGS-Service): <ul style="list-style-type: none"> Subelement <code>.../Tp/Issr</code>: Neue Definition für optionale Verwendung des Werts «ISO» Subelement <code>.../Ref</code>: Geändertes Verhalten hinsichtlich Prüfung der Referenz nach ISO 11649 bei Lieferung des Werts «ISO» im Element <code>.../Tp/Issr</code> 	4.2
2.0	20.10.2022	Redaktionelles Update auf finale Dokumentenversion, gültig ab November 2023 (Entfernung der Anmerkung «Stabile Arbeitsversion», keine funktionalen Änderungen)	
1.1	20.05.2022	Update (stabile Arbeitsversion)	
		Neue CH-Schemaversion pacs.008.001.08.ch.02.xsd (Details gemäss separatem Dokument «Overview and Change Log for the XML schemas» (nur Englisch))	1.4
		Beschreibung «Institut des Zahlers/Zahlungsempfängers»: Ergänzung, dass Elementinhalt identisch sein muss mit <code><InstdAgt></code> bzw. <code><InstgAgt></code> (Präzisierung)	3.3
		Tabelle 6, <code><DbtrAcct></code> : Hinweis ergänzt, dass QR-IBAN nicht zugelassen ist (Präzisierung)	3.7
		Element <code>.../CdtTrfTxInf/RmtInf/Strd/CdtrRefInf/Ref</code> : Präzisierung Definition strukturierte Kundenreferenz «SCOR» (Angleichung an RTGS-Definition, keine Änderung der Verwendung)	4.2
1.0	07.12.2021	Erstausgabe (stabile Arbeitsversion)	Alle

Tabelle 1: Revisionsnachweis

Bitte richten Sie sämtliche Anregungen, Korrekturen und Verbesserungsvorschläge zu diesem Dokument ausschliesslich an:

SIX Interbank Clearing AG

Hardturmstrasse 201

CH-8005 Zürich

E-Mail: operations.sic@six-group.com

www.six-group.com

Allgemeine Hinweise

SIX Interbank Clearing AG («**SIC AG**») behält sich vor, dieses Dokument bei Bedarf jederzeit ohne vorherige Benachrichtigung zu ändern.

Für dieses Dokument werden alle Rechte vorbehalten, auch die der fotomechanischen Wiedergabe und der Speicherung in elektronischen Medien sowie der Übersetzung in fremde Sprachen.

Das Dokument ist mit grösster Sorgfalt erstellt worden, doch können Fehler und Ungenauigkeiten nicht vollständig ausgeschlossen werden. SIC AG kann für Fehler in diesem Dokument und deren Folgen weder eine juristische Verantwortung noch irgendwelche Haftung übernehmen.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird, wo immer möglich, auf die Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen sind als geschlechtsneutral zu betrachten.

Sollten Sie allfällige Fehler in diesem Dokument feststellen oder Verbesserungsvorschläge haben, sind wir Ihnen dankbar für Ihre Rückmeldung per E-Mail an operations.sic@six-group.com.

Inhaltsverzeichnis

Revisionsnachweis	2
Allgemeine Hinweise	3
Inhaltsverzeichnis	4
Tabellenverzeichnis	5
Abbildungsverzeichnis	6
1 Einleitung	7
1.1 Übersicht Dokumentationsstruktur	7
1.2 Zielpublikum	7
1.3 Änderungskontrolle	7
1.4 XML-Schema	7
1.5 Referenzdokumente	7
2 ISO-Definitionen	8
3 Fachliche Definitionen	9
3.1 Anwendungsfälle	9
3.2 Zahlungsarten	9
3.3 Bezeichnung der Parteien einer IP-Kundenzahlung	10
3.4 Identifikation von Finanzinstituten (Agents)	11
3.5 Identifikation der Sonstigen Parteien (Parties)	11
3.6 Verwendung von Adressinformationen	12
3.6.1 Variante «strukturiert»	14
3.6.2 Variante «unstrukturiert»	14
3.7 Verwendung von Kontoinformationen	14
3.8 Verwendung von Referenzen	15
3.8.1 Meldungsreferenz	15
3.8.2 Transaktionsreferenz	16
3.8.3 Kundenreferenzen	16
3.9 Spezifische Schweizer Codewerte	19
3.9.1 Referenztyp für eine strukturierte Referenz	19
3.10 Weitere fachliche Definitionen	19
4 Technische Definitionen	20
4.1 Group Header (GrpHdr, A-Level)	20
4.2 Credit Transfer Transaction Information (CdtTrfTxInf, B-Level)	23

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Revisionsnachweis	2
Tabelle 2:	Anwendungsfälle mit ISO-20022-Meldung «pacs.008»	9
Tabelle 3:	Liste der Zahlungsarten und deren Codewert in der Meldung «pacs.008»	9
Tabelle 4:	Bezeichnungen der Parteien in IP-Kundenzahlung	10
Tabelle 5:	Datenelemente für Adressinformationen (Postal Address).....	13
Tabelle 6:	Liste der Konten aller Parteien (Verwendung von Kontoinformationen)	14
Tabelle 7:	Codewerte für Referenztypen im Element «Proprietary»	19
Tabelle 8:	Codewerte für Referenztypen im Element «Code»	19
Tabelle 9:	Group Header (GrpHdr, A-Level).....	22
Tabelle 10:	Credit Transfer Transaction Information (CdtTrfTxInf, B-Level)	48

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1:	Grundsätzliche Meldungsstruktur der Meldung «pacs.008»	8
Abbildung 2:	Angabe der Zahlungsart in der Meldung «pacs.008»	9
Abbildung 3:	Adressinformationen (Postal Address)	12
Abbildung 4:	Verwendung von Referenzen	15
Abbildung 5:	Meldungsidentifikation (Message Identification)	15
Abbildung 6:	Transaktionsreferenz (Transaction Identification)	16
Abbildung 7:	Zahlungsreferenz des Empfängers (Remittance Information)	16
Abbildung 8:	Creditor Reference Information	17
Abbildung 9:	Creditor Reference Type	17
Abbildung 10:	Angabe eines Codes für den Referenztyp einer strukturierten Referenz	19
Abbildung 11:	Group Header (GrpHdr)	20
Abbildung 12:	Credit Transfer Transaction Information (CdtTrfTxInf)	24

1 Einleitung

1.1 Übersicht Dokumentationsstruktur

Die Instant Payments Implementation Guidelines bestehen aus verschiedenen Moduldokumenten – je eines pro ISO-20022- Meldungstyp, dieses Dokument für den Meldungstyp «pacs.008» – mit meldungsspezifischen Informationen inklusive Informationen zur anwendungsspezifischen Handhabung einzelner Elemente. Sie spezifizieren die im ISO-20022-Meldungsstandard in den SIC-IP-Service einzuliefernden bzw. von diesen ausgelieferten Meldungen.

Das vorliegende Implementation Guideline ist Bestandteil der für den Betrieb des SIC-IP-Service notwendigen Spezifikationen und beschreibt den Einsatz der ISO-20022-Meldung «pacs.008» zum Start des SIC-IP-Services per November 2023.

1.2 Zielpublikum

Die «Instant Payments Implementation Guidelines für ISO-20022-Interbankmeldungen» richten sich an alle Teilnehmer des SIC-IP-Service.

1.3 Änderungskontrolle

Alle durchgeführten Änderungen an diesem Dokument sind in dem Revisionsnachweis (Tabelle 1) mit Versionsangabe, Änderungsdatum, kurzer Änderungsbeschreibung und Angabe der betroffenen Kapitel aufgelistet.

1.4 XML-Schema

Das XML-Schema zu «pacs.008» für den SIC-IP-Service ist identisch mit demjenigen des SIC-RTGS-Service und ist auf der Webseite www.iso-payments.ch publiziert:

- *pacs.008.001.08.ch.02.xsd*

Es ist vorzugsweise mit einer spezifischen XML-Software zu öffnen.

1.5 Referenzdokumente

Informationen zu Teilnahme und Funktionen des SIC-IP-Services finden sich im «**SIC-IP-Service-Handbuch**».

2 ISO-Definitionen

Die Meldung «FI to FI Customer Credit Transfer» (pacs.008) wird vom Institut des Zahlers (zahlender Teilnehmer) an den SIC-IP-Service und vom SIC-IP-Service an das Institut des Zahlungsempfängers (gutzuschreibender Teilnehmer) gesendet, um eine IP-Kundenzahlung abzuwickeln. Sie wird auf der Basis des ISO-20022-XML-Schemas «pacs.008.001.08» eingesetzt.



Die Meldung «pacs.008» ist grundsätzlich wie folgt strukturiert:

- **A-Level:** Meldungsebene, Element «*Group Header*». Dieser Block muss genau einmal vorhanden sein.
- **B-Level:** Zahlungs- bzw. Transaktionsebene, Element «*Credit Transfer Transaction Information*». Dieser Block muss mindestens einmal vorliegen und kann in der ISO-Definition n-mal vorkommen. Im SIC-IP-Service ist dieser Block nur einmal zugelassen.

Abbildung 1: Grundsätzliche Meldungsstruktur der Meldung «pacs.008»

3 Fachliche Definitionen

3.1 Anwendungsfälle

Die Meldung «FI to FI Customer Credit Transfer» wird im SIC-IP-Service im folgenden Anwendungsfall verwendet:

Anwendungsfall	Input/Output	ISO 20022
IP-Kundenzahlung	I/O	pacs.008

Tabelle 2: Anwendungsfall mit ISO-20022-Meldung «pacs.008»

3.2 Zahlungsarten

Folgende Zahlungsart ist vorgesehen:

Zahlungsart	Codewert	Text zum Code
IP-Kundenzahlung	IPCMT	IP customer payment

Tabelle 3: Zahlungsart und deren Codewert in der Meldung «pacs.008»

Um eine korrekte zahlungsartenspezifische Definition und Validierung zu ermöglichen, ist ein entsprechender Codewert im Element `.../CdtTrfTxInf/PmtTpInf/LclInstrm/Prtry` zur Kennzeichnung vorgesehen.

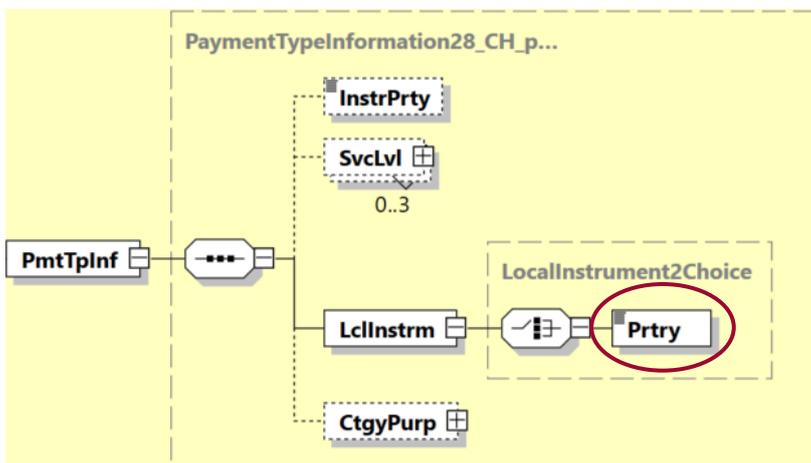


Abbildung 2: Angabe der Zahlungsart in der Meldung «pacs.008»

3.3 Bezeichnung der Parteien einer IP-Kundenzahlung

Bei IP-Kundenzahlungen werden die beteiligten Parteien wie folgt benannt:

Bezeichnung		Bemerkung	ISO 20022	
Ursprünglicher Zahler			Ultimate Debtor	
Zahler		Ist Kunde des Instituts des Zahlers	Debtor	
Institut des Zahlers		Führt das Konto des Zahlers	Debtor Agent	
Zahlender Teilnehmer		Der zahlende Teilnehmer hat ein Verrechnungskonto im SIC-IP-Service, welches belastet wird	Instructing Agent [Member ID]	
	Optionale ID	Wird vom SIC-IP-Service bei verketteter Identifikation abgefüllt: Teilnehmer, dessen Verrechnungskonto im SIC-IP-Service gutgeschrieben und an den die IP-Kundenzahlung ausgeliefert wird	Instructed Agent [Other ID]	
Gutzuschreibender Teilnehmer		Der gutzuschreibende Teilnehmer hat ein Verrechnungskonto im SIC-IP-Service, welches gutgeschrieben wird	Instructed Agent [Member ID]	
Institut des Zahlungsempfängers		Führt das Konto des Zahlungsempfängers	Creditor Agent	
Zahlungsempfänger		Ist Kunde des Instituts des Zahlungsempfängers	Creditor	
Endgültiger Zahlungsempfänger			Ultimate Creditor	

Tabelle 4: Bezeichnungen der Parteien in IP-Kundenzahlung

Hinweise zu den einzelnen Parteien:

Institut des Zahlers/Zahlungsempfängers

- Die Elemente «*Debtor Agent*»/«*Creditor Agent*» entsprechen den kontoführenden Instituten des «*Debtor*»/«*Creditor*» und müssen immer geliefert werden.
- Das Institut des Zahlers entspricht dem zahlenden Teilnehmer und enthält im Element «*Debtor Agent*» die gleiche Angabe wie unter «*Instructing Agent*» (Element-Inhalt muss identisch sein).
- Das Institut des Zahlungsempfängers entspricht dem gutzuschreibenden Teilnehmer und enthält im Element «*Creditor Agent*» die gleiche Angabe wie unter «*Instructed Agent*» (Element-Inhalt muss identisch sein).

Zahlender Teilnehmer / Gutzuschreibender Teilnehmer

- Der «*Instructing Agent*» wird zwingend verlangt (mandatory, Input/Output) und übernimmt eine Doppelfunktion als Systemteilnehmer und Sender.
- Zudem wird der «*Instructing Agent*» zusammen mit dem Element «*Transaction Identification*» und der «*Message Identification*» für die Duplikatsprüfung verwendet.
- Das Element «*Instructed Agent*» wird durch den Sender zwingend mit dem Systemteilnehmer empfängerseitig abgefüllt.
- Die beiden Elemente «*Instructing Agent*»/«*Instructed Agent*» werden nur auf Ebene <CdtTrfTxInf> verwendet; die Angabe auf Ebene <GrpHdr> wird nicht unterstützt.
- Die im Input eingelierten Angaben unter «*Instructed Agent*»/«*Creditor Agent*» werden durch den SIC-IP-Service unverändert im Output weitergeleitet.
- Bei Verkettung erfolgt die Angabe des Verkettungsziels im Output unter folgendem Subelement von «*Instructed Agent*»: .../InstdAgt/FinInstnId/Othr/Id.

3.4 Identifikation von Finanzinstituten (Agents)

Sämtliche Informationen sind im Kapitel 4 «Technische Definitionen» auf Elementebene festgehalten.

3.5 Identifikation der Sonstigen Parteien (Parties)

Sämtliche Informationen sind im Kapitel 4 «Technische Definitionen» auf Elementebene festgehalten.

3.6 Verwendung von Adressinformationen

Folgende Adresselemente können im Element «Postal Address» grundsätzlich eingesetzt werden:

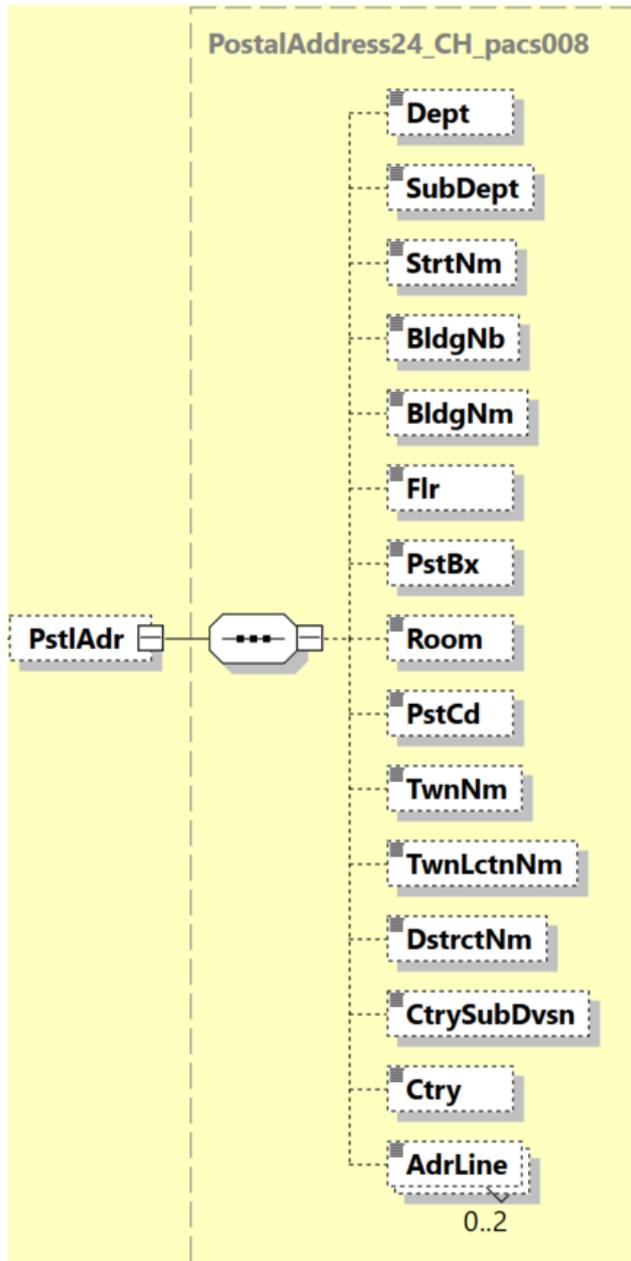


Abbildung 3: Adressinformationen (Postal Address)

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard		
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Generelle Definition	Bemerkung
Department	Dept	0..1	0..1	Abteilung	
Sub Department	SubDept	0..1	0..1	Bereich	
Street Name	StrtNm	0..1	0..1	Strasse	
Building Number	BldgNb	0..1	0..1	Hausnummer	
Building Name	BldgNm	0..1	0..1	Gebäudename	
Floor	Flr	0..1	0..1	Stockwerk	
Post Box	PstBx	0..1	0..1	Postfach	
Room	Room	0..1	0..1	Raum	
Post Code	PstCd	0..1	0..1	Postleitzahl	
Town Name	TwnNm	0..1	0..1	Ort	Muss verwendet werden, wenn <AdrLine> nicht verwendet wird.
Town Location Name	TwnLctnNm	0..1	0..1		
District Name	DstrctNm	0..1	0..1	Bezirk	
Country Sub Division	CtrySubDvsn	0..1	0..1	Landesteil (z. B. Kanton, Provinz, Bundesland)	
Country	Ctry	0..1	0..1	Land (Landescode gem. ISO 3166, Alpha-2 code)	Muss verwendet werden, wenn <AdrLine> nicht verwendet wird.
Address Line	AdrLine	0..7	0..2	Unstrukturierte Adressinformation	Maximal 2 Zeilen zugelassen

Tabelle 5: Datenelemente für Adressinformationen (Postal Address)

Die Adressen der beteiligten Parteien / Institute können im Element «Postal Address» entweder strukturiert (siehe Kapitel 3.6.1) oder unstrukturiert (siehe Kapitel 3.6.2) erfolgen.

3.6.1 Variante «strukturiert»

- Die Elemente «*Town Name*» und «*Country*» müssen geliefert werden.
- Zusätzlich können optional folgende Elemente geliefert werden:
 - «*Department*»
 - «*Sub Department*»
 - «*Street Name*»
 - «*Building Number*»
 - «*Building Name*»
 - «*Floor*»
 - «*Post Box*»
 - «*Room*»
 - «*Post Code*»
 - «*Town Location Name*»
 - «*District Name*»
 - «*Country Sub Division*»

3.6.2 Variante «unstrukturiert»

- Das Element «*Address Line*» muss geliefert werden, maximal 2 Zeilen sind zugelassen.
- Zusätzlich darf das Element «*Country*» geliefert werden.

3.7 Verwendung von Kontoinformationen

Der SIC-IP-Service unterstützt ausschliesslich die Angabe einer gültigen IBAN gemäss ISO 13616. Die Prüfziffer (3. und 4. Stelle der IBAN) muss im Bereich 02 bis 98 liegen.

Dies gilt für Kontoinformationen der folgenden Parteien:

Element	Bezeichnung
CdtTrfTxInf/DbtrAcct	Debtor Account Hinweis: Bei « <i>Debtor Account</i> » ist die Verwendung einer QR-IBAN nicht zugelassen.
CdtTrfTxInf/CdtrAcct	Creditor Account

Tabelle 6: Liste der Konten aller Parteien (Verwendung von Kontoinformationen)

3.8 Verwendung von Referenzen

In der Verarbeitungskette werden in der Meldung «pacs.008» diverse Referenzen mitgegeben.

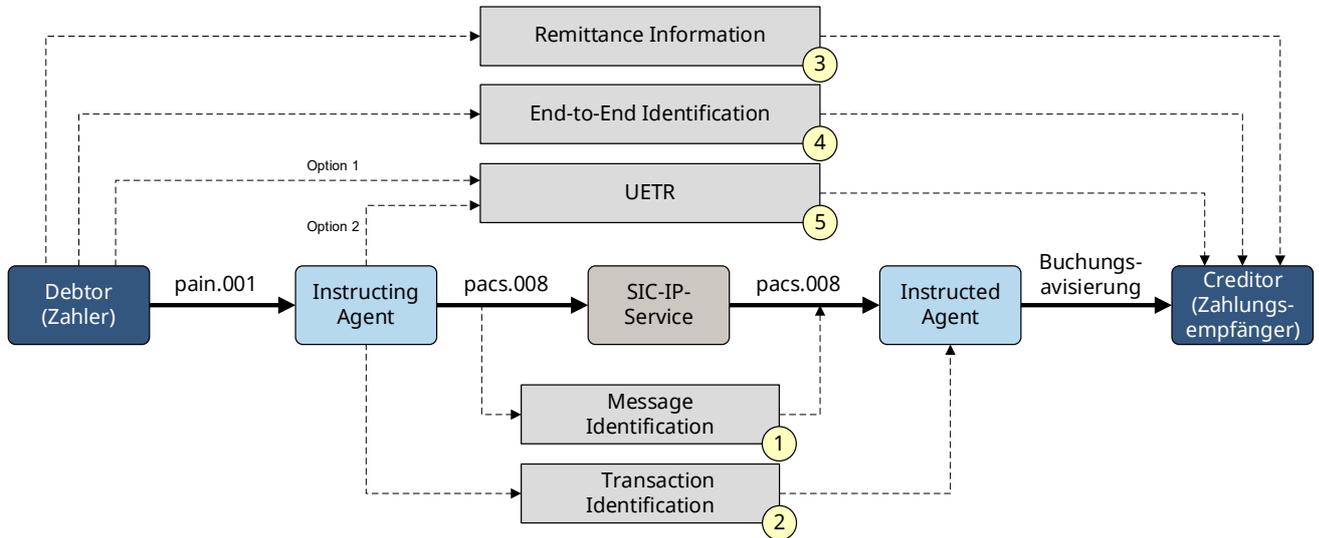


Abbildung 4: Verwendung von Referenzen

3.8.1 Meldungsreferenz

Meldungsidentifikation «Message Identification» (A-Level) ¹

Die Meldungsidentifikation ist eine «technische», eindeutige Referenz der Meldung. Diese Referenz wird bei der Erstellung der Meldungen durch den zahlenden Teilnehmer vergeben und durch den SIC-IP-Service unverändert an den gutzuschreibenden Teilnehmer weitergegeben. Die `<MsgId>` wird im SIC-IP-Service für die Duplikatsprüfung auf der Meldungsebene verwendet («technische» Duplikatsprüfung).

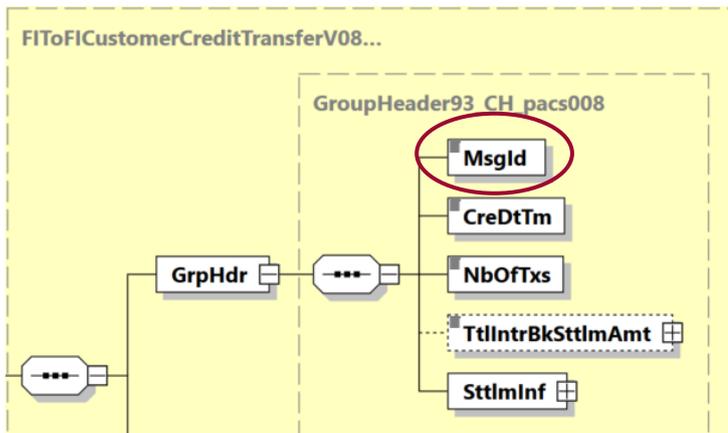


Abbildung 5: Meldungsidentifikation (Message Identification)

3.8.2 Transaktionsreferenz

Transaktionsreferenz «Transaction Identification» (B-Level) ^②

Die Transaktionsreferenz ist die eindeutige Referenz einer Transaktion. Diese Referenz wird bei der Erstellung der Transaktion durch den zahlenden Teilnehmer vergeben und durch den SIC-IP-Service unverändert an den gutzuschreibenden Teilnehmer weitergegeben. Die Transaktionsreferenz wird für die «fachliche» Duplikatsprüfung auf der Transaktionsebene verwendet.

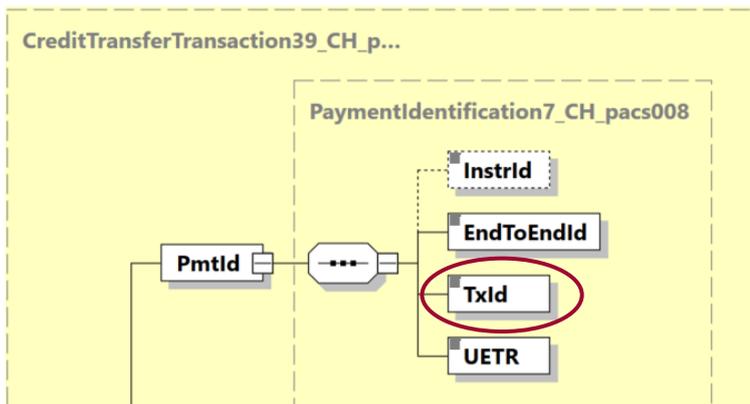


Abbildung 6: Transaktionsreferenz (Transaction Identification)

3.8.3 Kundenreferenzen

3.8.3.1 Zahlungsreferenz des Zahlers

«End to End Identification» ^④

Der Zahler kann die Zahlung mit einer eindeutigen Referenz versehen, die im Element «End to End Identification» über die gesamte Verarbeitungskette unverändert weitergereicht wird.

3.8.3.2 Zahlungsreferenz des Empfängers

Zusätzlich zu den oben aufgeführten Referenzen in der Verarbeitungskette kann eine Zahlungsreferenz des Empfängers im Element «Remittance Information» in strukturierter oder unstrukturierter Form mitgegeben werden.

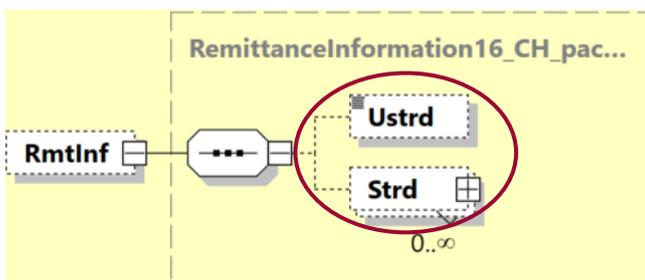


Abbildung 7: Zahlungsreferenz des Empfängers (Remittance Information)

Generelle Vorgaben betreffend «Structured»/«Unstructured»

- Innerhalb des Elementes «*Remittance Information*» ist die gleichzeitige Verwendung der Subelemente «*Unstructured*»/«*Structured*» nicht zugelassen.
- «*Unstructured*» darf maximal einmal verwendet werden.

Strukturierte Kundenreferenz als «*Remittance Information*» 3

Folgende Arten von strukturierten Referenzen können im Element *.../CdtrRefInf/Ref* geliefert werden:

1. Verwendung der Schweizer QR-Referenz

In der Schweiz ermöglicht die QR-Referenz dem Zahlungsempfänger den automatischen Abgleich zwischen seinen QR-Rechnungen und den eingehenden Zahlungen.

2. Verwendung der ISO Creditor Reference

Die ISO Creditor Reference (ISO 11649) ermöglicht dem Zahlungsempfänger den automatischen Abgleich zwischen seinen Rechnungen und den eingehenden Zahlungen.

Zur Abbildung strukturierter Referenzen sind folgende Definitionen zu beachten:

Für sämtliche strukturierten Referenznummern wird das Element *CdtTrfTxInf/RmtInf/Strd/CdtrRefInf/Ref* verwendet.

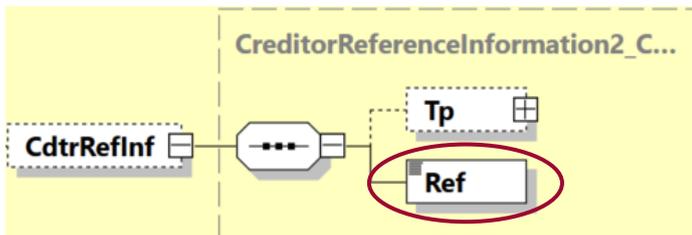


Abbildung 8: Creditor Reference Information

- Zusätzlich zur Referenznummer muss zwingend ein Codewert geliefert werden, welcher die Art der Referenznummer eindeutig identifiziert. Hierfür können die Elemente *CdtTrfTxInf/RmtInf/Strd/CdtrRefInf/Ref/Cd* oder *.../Prtry* (siehe auch Kapitel 3.9 «Spezifische Schweizer Codewerte») verwendet werden.

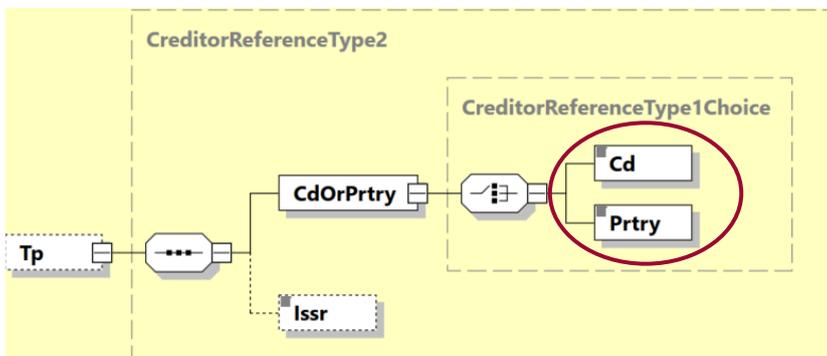


Abbildung 9: Creditor Reference Type

Unstrukturierte Kundenreferenz als «Remittance Information» ③

Die Referenz kann auch in unstrukturierter statt strukturierter Form mitgegeben werden, wobei die Länge maximal 140 Zeichen beträgt.

Einschränkende Regeln betreffend «Structured»/«Unstructured»

Für QR-Rechnung mit QR-Referenz oder ISO Creditor Reference gibt es hinsichtlich der Verwendung von «*Structured*»/«*Unstructured*» einschränkende Regeln:

Element *.../Strd/CdtrRefInf/Ref*: Die Lieferung einer QR-Referenz ist zwingend bei Verwendung QR-IBAN im Element *.../CdtrAcct/Id/IBAN*. Bei Verwendung einer IBAN (non-QR) im Element *.../CdtrAcct/Id/IBAN* ist die Lieferung einer ISO Creditor Reference gem. ISO 11649 möglich.

Element *.../Strd/AddtlRmtInf*: Kann bei Verwendung einer strukturierten Referenz für zusätzliche unstrukturierte Informationen verwendet werden.

Element *.../Ustrd*: Nicht zugelassen bei Verwendung einer strukturierten Referenz.

3.8.3.3 Unique End-to-end Transaction Reference (UETR) ⑤

Die UETR ist eine global eindeutige Referenz, die entweder durch den Zahler (Option 1) oder durch den zahlenden Teilnehmer (beziehungsweise das Finanzinstitut des Zahlers) erstellt wird (Option 2).

Im Fall von Option 1 wird die vom Zahler vergebene UETR unverändert in die Interbankmeldung übernommen, wenn das Finanzinstitut diesen Service anbietet.

Die UETR entspricht einem Universally Unique Identifier (UUID) gemäss RFC 4122 Version 4. Durch den SIC-IP-Service wird die UETR lediglich gegen die Vorgaben gemäss Schema-Definition ISO 20022 geprüft.

3.9 Spezifische Schweizer Codewerte

In der Meldung «pacs.008» werden an vereinzelt Stellen spezifische Schweizer Codewerte verwendet. Diese werden jeweils für «Proprietary»-Ausprägungen definiert und dienen der eindeutigen Identifizierung spezifischer Werte im Schweizer Interbank-Standard.

Diese Codewerte kommen jeweils dort zur Anwendung, wo eine eindeutige Identifizierung mit Werten aus den «External Code Lists» von ISO nicht möglich ist.

3.9.1 Referenztyp für eine strukturierte Referenz

Eine QR-Referenz wird mit folgendem Codewert im Element «Proprietary» gekennzeichnet: *FIToFICstmrCdtTrf/CdtTrfTxInf/RmtInf/Strd/CdtrRefInf/Tp/CdOrPrtry/Prtry*:

Codewert	Bedeutung
QRR	QR-Referenz

Tabelle 7: Codewert für den Referenztyp im Element «Proprietary»

Eine «Structured Communication Reference» wird mit folgendem Codewert im Element «Code» gekennzeichnet: *FIToFICstmrCdtTrf/CdtTrfTxInf/RmtInf/Strd/CdtrRefInf/Tp/CdOrPrtry/Cd*:

Codewert	Bedeutung
SCOR	Structured Communication Reference

Tabelle 8: Codewert für den Referenztyp im Element «Code»

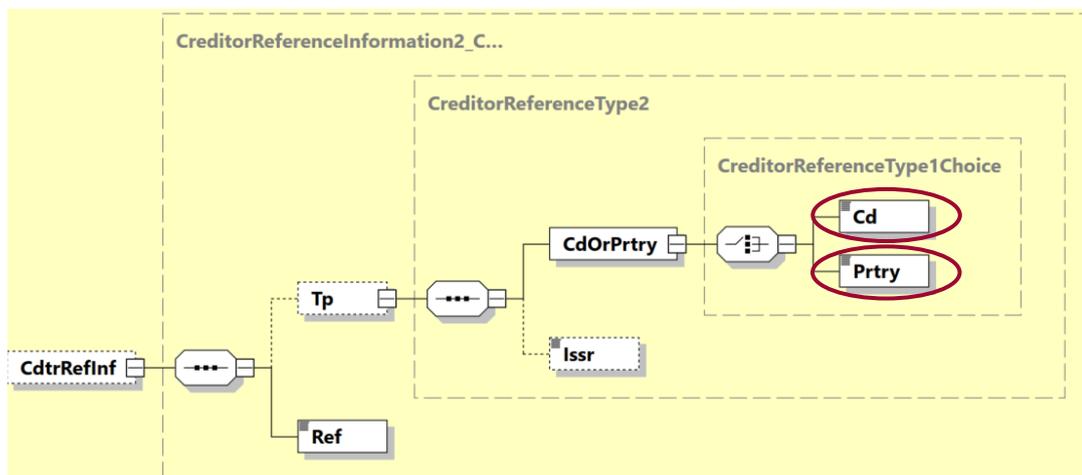


Abbildung 10: Angabe eines Codes für den Referenztyp einer strukturierten Referenz

3.10 Weitere fachliche Definitionen

Informationen zu den für SIC/euroSIC geltenden ISO 2022 Implementation Guidelines des SIC-RTGS-Services, welche denjenigen des SIC-IP-Services zu Grunde liegen, sind auf der Webseite www.iso-payments.ch publiziert. Die zum Start des SIC-IP-Services per November 2023 verwendeten Meldungen basieren auf den SIC/euroSIC Implementation Guidelines per SIC-Plattform-Release 4.10 vom 17. November 2023.

4 Technische Definitionen

4.1 Group Header (GrpHdr, A-Level)

Der «Group Header» (A-Level der Meldung) kommt einmal vor und enthält die folgenden Elemente:

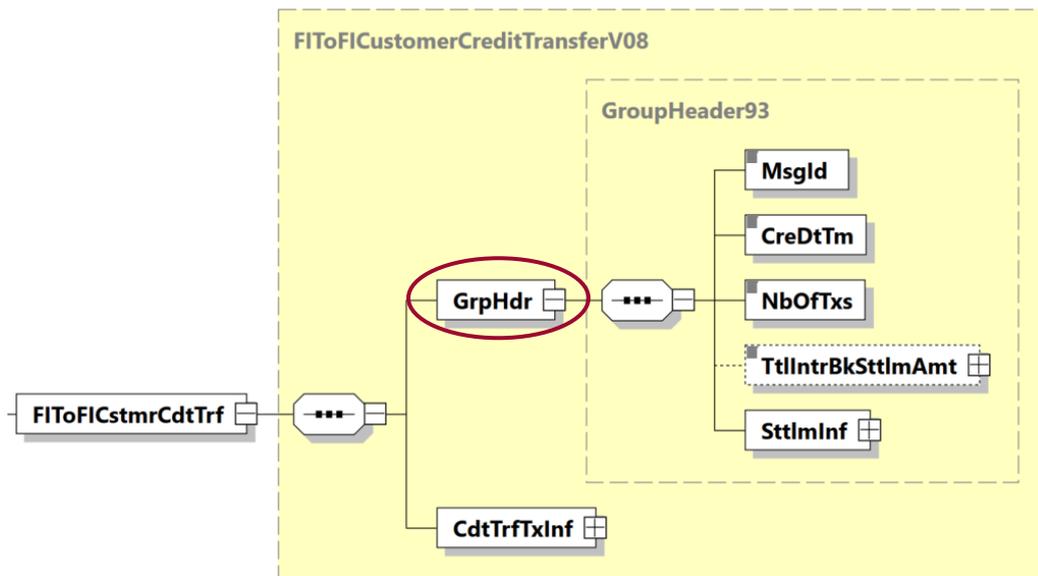


Abbildung 11: Group Header (GrpHdr)

Die nachstehende Tabelle spezifiziert alle für den SIC-IP-Service relevanten Elemente des «Group Header» der Meldung «pacs.008».

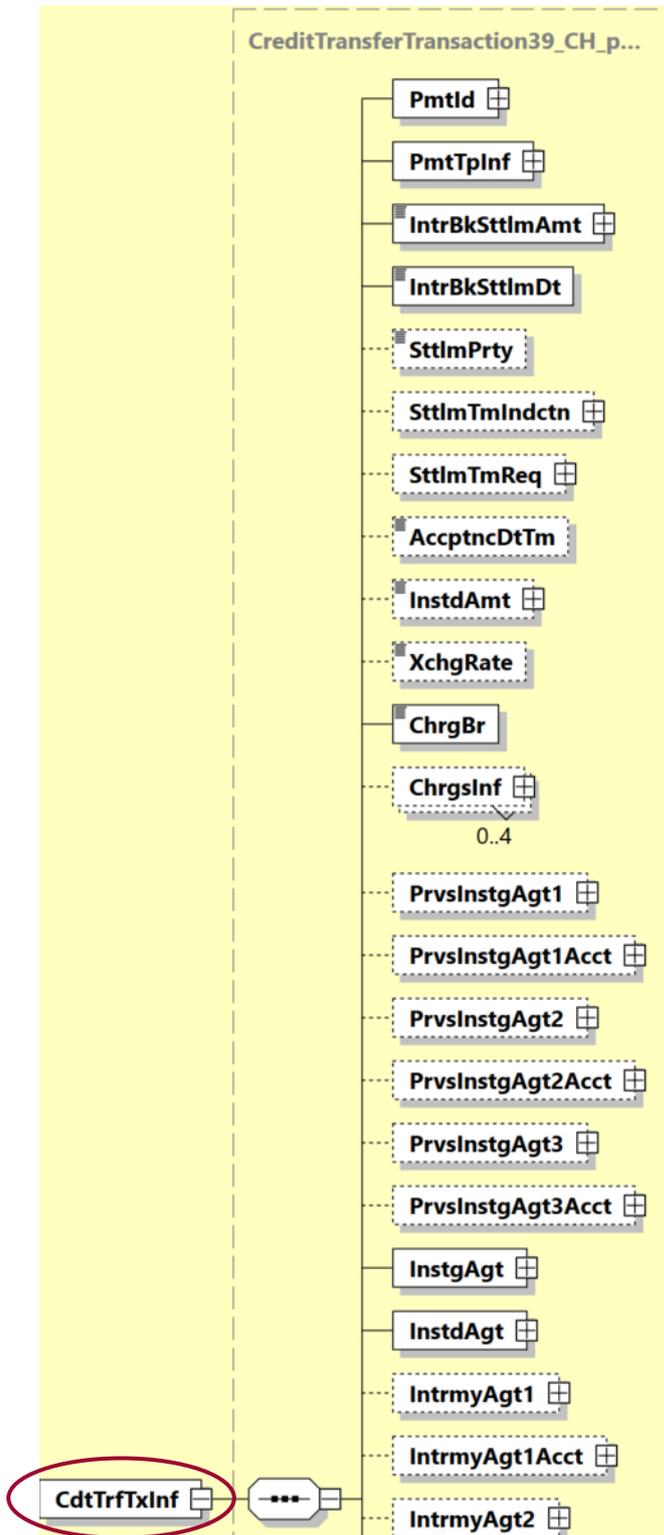
ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Document +FITo FICustomer Credit Transfer V08	FIToFICstmrCdtTrf	1..1	1..1	
Group Header	GrpHdr	1..1	1..1	
Group Header +Message Identification	MsgId	1..1	1..1	Message Identification <i>Meldungsidentifikation</i> Für dieses Element ist nur der eingeschränkte Zeichensatz für Referenzen (ohne Leerzeichen) zugelassen. Wird in Kombination mit <InstgAgt> für die Duplikatsprüfung auf Ebene Meldung verwendet und darf innerhalb der zugelassenen Valutatage im SIC-IP-Service nur einmal vorkommen. Zugelassene Valutatage sind Valuta heute und 1 Tag Vergangenheit. Hinweis: Für die erfolgreiche Verarbeitung einer Zahlung darf weder auf Ebene Meldung noch auf Ebene Transaktion ein Duplikat erkannt werden.
Group Header +Creation Date Time	CreDtTm	1..1	1..1	Creation Date Time <i>Erstellungszeitpunkt der Meldung</i> Der SIC-IP-Service akzeptiert zwei Darstellungsformen einer Uhrzeit: 1. UTC time format (YYYY-MM-DDThh:mm:ss.sssZ) 2. Local time with UTC offset format (YYYY-MM-DDThh:mm:ss.sss+/-hh:mm)
Group Header +Number Of Transactions	NbOfTxs	1..1	1..1	Number of Transactions <i>Anzahl Transaktionen</i> Die Angabe der Anzahl Transaktionen muss «1» sein.
Group Header +Total Interbank Settlement Amount	TtlIntrBkSttlmAmt	0..1	0..1	Total Settlement Amount <i>Total-Verrechnungsbetrag</i> Wenn geliefert, muss der Betrag identisch sein mit dem Verrechnungsbetrag im Element <IntrBkSttlmAmt>. Darf maximal 13 Stellen enthalten (exkl. Dezimaltrennzeichen), davon maximal 2 Dezimalstellen. Betrag muss >0 sein, maximal akzeptierter Betrag ist 99'999'999'999.99.
	@ Ccy			Currency Code <i>Währungscode</i> Wenn geliefert, muss Währung identisch sein mit der Angabe beim Verrechnungsbetrag im Element <IntrBkSttlmAmt/@Ccy>. Der Währungscode muss CHF sein.
Group Header +Settlement Information	SttlmInf	1..1	1..1	Settlement Information <i>Verrechnungsinformationen</i>

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments		
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition	
Group Header +Settlement Information ++Settlement Method	StlmMtd	1..1	1..1	Settlement Method <i>Verrechnungsmethode</i> Inhalt muss CLRG (Clearing) sein.	
Group Header +Settlement Information ++Settlement Account	StlmAcct	0..1	0..1	Settlement Account <i>Verrechnungskonto</i> Darf nicht verwendet werden.	
Group Header +Settlement Information ++Clearing System	ClrSys	0..1	1..1	Clearing System <i>Clearingsystem</i> Muss verwendet werden zwecks Identifikation des Clearingsystems.	
Group Header +Settlement Information ++Clearing System +++Code	Cd	1..1	1..1	Clearing System Identification (code) <i>Identifikation des Clearingsystems (Code)</i> Identifikation des Clearingsystems, folgende Codewerte stehen zur Verfügung: SIC-IP-Service (nur CHF) = Wert SIP muss verwendet werden	

Tabelle 9: Group Header (GrpHdr, A-Level)

4.2 Credit Transfer Transaction Information (CdtTrfTxInf, B-Level)

Die «Credit Transfer Transaction Information» (B-Level der Meldung) beinhaltet die folgenden Informationen zur Zahlung beziehungsweise Transaktion:



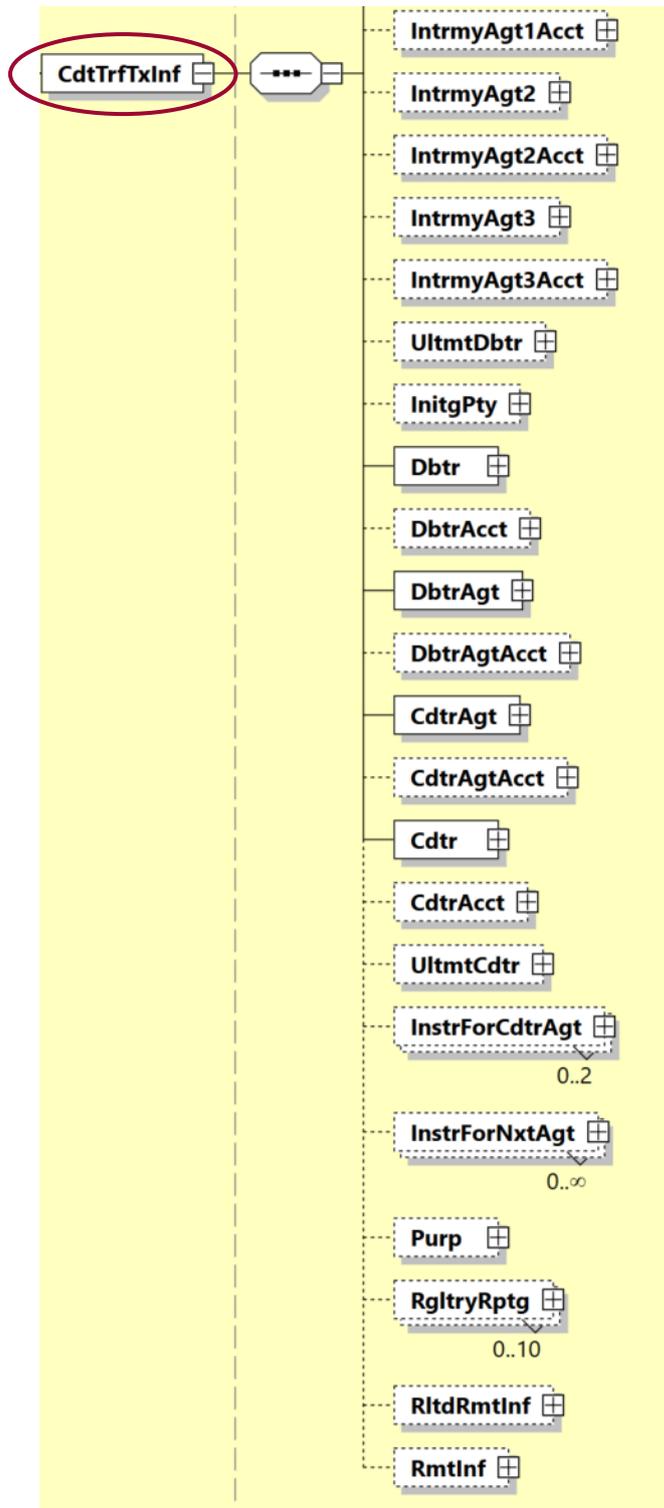


Abbildung 12: Credit Transfer Transaction Information (CdtTrfTxInf)

Die nachstehende Tabelle spezifiziert alle für den SIC-IP-Service relevanten Elemente der «Credit Transfer Transaction Information» der Meldung «pacs.008».

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Credit Transfer Transaction Information	CdtTrfTxInf	1..n	1..1	
Credit Transfer Transaction Information +Payment Identification	PmtId	1..1	1..1	Payment References <i>Zahlungsreferenzen</i>
Credit Transfer Transaction Information +Payment Identification ++Instruction Identification	InstrId	0..1	0..1	Additional Transaction Identification <i>Zusätzliche Transaktionsidentifikation</i>
Credit Transfer Transaction Information +Payment Identification ++End To End Identification	EndToEndId	1..1	1..1	Debtor Reference <i>Zahlungsreferenz des Zahlers</i> Die Identifikation entspricht der Referenzangabe des Zahlers. Das Element beinhaltet die Angabe NOTPROVIDED, wenn keine Identifikation bekannt ist. Die Identifikation wird zwischen Zahlungsempfänger und Zahler ausgetauscht.
Credit Transfer Transaction Information +Payment Identification ++Transaction Identification	TxId	0..1	1..1	Transaction Identification <i>Transaktionsreferenz</i> Für dieses Element ist nur der eingeschränkte Zeichensatz für Referenzen (ohne Leerzeichen) zugelassen. Nur 16 Stellen zugelassen, muss auf der ersten Position eine Ziffer 0 - 9 oder einen Buchstaben a - z oder A - Z enthalten. Wird in Kombination mit <InstgAg> für die Duplikatsprüfung auf Ebene Transaktion verwendet und darf innerhalb der zugelassenen Valutatage im SIC-IP-Service nur einmal vorkommen. Zugelassene Valutatage sind Valuta heute und 1 Tag Vergangenheit. Hinweis: Für erfolgreiche Verarbeitung einer Zahlung darf weder auf Ebene Meldung noch auf Ebene Transaktion ein Duplikat erkannt werden.
Credit Transfer Transaction Information +Payment Identification ++UETR	UETR	0..1	1..1	Unique End-to-end Transaction Reference <i>Unique End-to-end Transaction Reference</i> Diese Identifikation enthält einen Universally Unique Identifier (UUID) gemäss RFC 4122 Version 4. Sofern die UETR bereits im zugrundeliegenden Kundenauftrag enthalten war, soll diese unverändert weitergeleitet werden. Die UETR wird durch den SIC-IP-Service lediglich gegen die Schema-Definition gemäss ISO 20022 geprüft.
Credit Transfer Transaction Information +Payment Type Information	PmtTpInf	0..1	1..1	Payment Type Information <i>Informationen zur Zahlungsart</i> Muss verwendet werden.
Credit Transfer Transaction Information +Payment Type Information ++Instruction Priority	InstrPrty	0..1	0..1	Instruction Priority <i>Instruktionspriorität</i> Darf nicht verwendet werden.

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments		
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition	
Credit Transfer Transaction Information +Payment Type Information ++Service Level	SvcLvl	0..n	0..3	Service Level <i>Service-Vereinbarung</i> Das Element darf maximal einmal verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Payment Type Information ++Service Level +++Code	Cd {Or	1..1	1..1	Service Level (code) <i>Service-Vereinbarung (Code)</i>	
Credit Transfer Transaction Information +Payment Type Information ++Service Level +++Proprietary	Prtry Or}	1..1	1..1	Service Level (proprietary) <i>Service-Vereinbarung (proprietary)</i>	
Credit Transfer Transaction Information +Payment Type Information ++Local Instrument	LclInstrm	0..1	1..1	Payment Type <i>Zahlungsart</i> Muss verwendet werden zwecks Angabe systemspezifischer Codes zur Identifizierung der Zahlungsart.	
Credit Transfer Transaction Information +Payment Type Information ++Local Instrument +++Proprietary	Prtry	1..1	1..1	Payment Type (proprietary) <i>Zahlungsart (proprietary)</i> Identifikation der Zahlungsart, folgende Codewerte für Zahlungsarten stehen zur Verfügung: IPCPMT = IP-Kundenzahlung	
Credit Transfer Transaction Information +Payment Type Information ++Category Purpose	CtgyPurp	0..1	0..1	Category Purpose <i>Transaktionszweckkategorie</i>	
Credit Transfer Transaction Information +Payment Type Information ++Category Purpose +++Code	Cd {Or	1..1	1..1	Category Purpose (code) <i>Transaktionszweckkategorie (Code)</i>	

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments		
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition	
Credit Transfer Transaction Information +Payment Type Information ++Category Purpose +++Proprietary	Prtry Or}	1..1	1..1	Category Purpose (proprietary) <i>Transaktionszweckkategorie (proprietär)</i>	
Credit Transfer Transaction Information +Interbank Settlement Amount	IntrBkSttlmAmt	1..1	1..1	Settlement Amount <i>Verrechnungsbetrag</i> Darf maximal 13 Stellen enthalten (exkl. Dezimaltrennzeichen), davon maximal 2 Dezimalstellen. Betrag muss >0 sein, maximal akzeptierter Betrag ist 99'999'999'999.99.	
	@ Ccy			Currency Code <i>Währungscode</i> Nur CHF zugelassen.	
Credit Transfer Transaction Information +Interbank Settlement Date	IntrBkSttlmDt	0..1	1..1	Requested Settlement Date <i>Valuta-Soll</i> Wird unverändert an den gutzuschreibenden Teilnehmer weitergeleitet. Muss ein gültiges Kalenderdatum sein. Darf nicht in der Zukunft liegen. Zugelassene Valutatage im SIC-IP-Service sind Valuta heute und 1 Tag Vergangenheit.	
Credit Transfer Transaction Information +Settlement Priority	SttlmPrty	0..1	0..1	Settlement Priority <i>Verrechnungspriorität</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Settlement Time Indication	SttlmTmIndctn	0..1	0..1	Settlement Indication <i>Verrechnungsangaben</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Settlement Time Request	SttlmTmReq	0..1	0..1	Settlement Time Request <i>Verrechnungszeitpunkt-Anforderungen</i> Darf nicht verwendet werden.	

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments		
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition	
Credit Transfer Transaction Information +Acceptance Date Time	AcptncDtTm	0..1	0..1	Start Time <i>Startzeit</i> Muss verwendet werden. Der SIC-IP-Service akzeptiert zwei Darstellungsformen einer Uhrzeit: 1. UTC time format (YYYY-MM-DDThh:mm:ss.sssZ) 2. Local time with UTC offset format (YYYY-MM-DDThh:mm:ss.sss+/-hh:mm) Der zahlende Teilnehmer liefert in der IP-Kundenzahlung einen Zeitstempel, welcher die Startzeit für das Zeitfenster einer IP-Kundenzahlung festlegt. Der Zeitstempel ist für alle Beteiligten die Startzeit für die maximale Laufzeit zur End-to-End-Verarbeitung – die «Maximum Execution Time». Der SIC-IP-Service akzeptiert bei Einlieferung der Zahlung eine Zeittoleranz von 100 Millisekunden zwischen der vom Teilnehmer gelieferten Startzeit und der Referenzzeit.	
Credit Transfer Transaction Information +Instructed Amount	InstdAmt	0..1	0..1	Instructed Amount and Currency <i>Beauftragter Zahlungsbetrag und Währung</i> Beauftragter Betrag, vor Abzug von Spesen und/oder Umrechnung aus Fremdwährung inkl. Währung. Darf maximal 14 Stellen enthalten (exkl. Dezimaltrennzeichen), davon maximal 5 Dezimalstellen. Zwingend, wenn <ChrgsInf> vorhanden ist.	
	@ Ccy			Currency Code <i>Währungscode</i> Muss gültigen Währungscode gemäss ISO 4217 enthalten.	
Credit Transfer Transaction Information +Exchange Rate	XchgRate	0..1	0..1	Exchange Rate <i>Umrechnungskurs</i> Umrechnungskurs (Fremdwährung zu CHF) des beauftragten Zahlungsbetrags im Element <InstdAmt>. Zwingend, wenn <InstdAmt> vorhanden ist und Währung in <InstdAmt/@Ccy> unterschiedlich ist zu <IntrBkSttlmAmt/@Ccy>." Nicht erlaubt, wenn <InstdAmt> nicht vorhanden ist. Nicht erlaubt, wenn <InstdAmt> vorhanden ist und Währung in <InstdAmt/@Ccy> identisch ist zu <IntrBkSttlmAmt/@Ccy>.	

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments		
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition	
Credit Transfer Transaction Information +Charge Bearer	ChrgBr	1..1	1..1	Charge Bearer <i>Spesenoption</i> CRED = Alle Spesen gehen zulasten des Zahlungsempfängers DEBT = Alle Spesen gehen zulasten des Zahlers; der Zahlungsempfänger erhält den vollen Auftragsbetrag SHAR = Spesen beim Institut des Zahlers gehen zulasten des Zahlers; alle anderen Spesen gehen zulasten des Zahlungsempfängers SLEV = Service Level Agreement Hinweise: - Ist keine explizite Spesenoption notwendig, gilt der Code SHAR als Defaultwert. - Für die Angabe von bilateral vereinbarten Gebühren muss SLEV genutzt werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Charges Information	ChrgsInf	0..n	0..4	Charges Information <i>Speseninformation</i> Wenn <ChrgBr> = CRED: Muss mindestens 1 x verwendet werden, kann maximal 4 x verwendet werden. Wenn <ChrgBr> = DEBT: Kann maximal 1 x verwendet werden. Wenn <ChrgBr> = SHAR: Kann maximal 4 x verwendet werden. Wenn <ChrgBr> = SLEV: Kann maximal 4 x verwendet werden zur Angabe von bilateral vereinbarten Gebühren.	
Credit Transfer Transaction Information +Charges Information ++Amount	Amt	1..1	1..1	Charges Amount and Currency <i>Spesenbetrag und Währung</i> Darf maximal 14 Stellen enthalten (exkl. Dezimaltrennzeichen), davon maximal 5 Dezimalstellen. Wenn <ChrgBr> = DEBT: Betrag muss grösser als 0,00 sein.	
	@ Ccy			Currency Code <i>Währungscode</i> Wenn <ChrgBr> = DEBT: Der Währungscode muss CHF sein.	
Credit Transfer Transaction Information +Charges Information ++Agent	Agt	1..1	1..1	Charges Receiver <i>Spesenempfänger</i>	
Credit Transfer Transaction Information +Charges Information ++Agent +++Financial Institution Identification	FinInstnId	1..1	1..1	Financial Institution Identification <i>Identifikation des Finanzinstituts</i>	

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments		
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition	
Credit Transfer Transaction Information +Charges Information ++Agent +++Financial Institution Identification ++++BICFI	BICFI	0..1	0..1	Identification of Charges Receiver (BIC) <i>Identifikation des Spesenempfängers (BIC)</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Charges Information ++Agent +++Financial Institution Identification ++++Clearing System Member Identification	ClrSysMmbId	0..1	0..1	Identification of Charges Receiver (proprietary) <i>Identifikation des Spesenempfängers (proprietary)</i>	
Credit Transfer Transaction Information +Charges Information ++Agent +++Financial Institution Identification ++++Clearing System Member Identification +++++Clearing System Identification	ClrSysId	0..1	1..1	Clearing System Identification <i>Identifikation des Clearingsystems</i> Muss verwendet werden zwecks Identifizierung der verwendeten Adressierungsart.	
Credit Transfer Transaction Information +Charges Information ++Agent +++Financial Institution Identification ++++Clearing System Member Identification +++++Clearing System Identification +++++Code	Cd	1..1	1..1	Clearing System Identification (code) <i>Identifikation des Clearingsystems (Code)</i>	

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments		
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition	
Credit Transfer Transaction Information +Charges Information ++Agent +++Financial Institution Identification ++++Clearing System Member Identification +++++Member Identification	MmbId	1..1	1..1	Member Identification <i>Identifikation des Teilnehmers</i>	
Credit Transfer Transaction Information +Charges Information ++Agent +++Financial Institution Identification ++++LEI	LEI	0..1	0..1	Legal Entity Identifier (LEI) <i>Legal Entity Identifier (LEI)</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Charges Information ++Agent +++Financial Institution Identification ++++Name	Nm	0..1	0..1	Name <i>Name</i> Wenn <ChrgBr> = SLEV: Kann zur Angabe der Art von bilateral vereinbarten Gebühren verwendet werden. Mögliche Codes sind: CDC (Bareinzahlungsgebühr) RJC (Rückweisungsgebühr) PPC (Nachbearbeitungsgebühr) FRC (Vollerfassungsgebühr) DIV (Sonstige bilateral vereinbarte Gebühr) Das Element wird durch den SIC-IP-Service inhaltlich nicht geprüft.	
Credit Transfer Transaction Information +Charges Information ++Agent +++Financial Institution Identification ++++Postal Address	PstlAdr	0..1	0..1	Agent Address <i>Adresse des Instituts</i> Muss verwendet werden wenn <Nm> vorhanden ist. Darf nur in Kombination mit <Nm> verwendet werden. Für Verwendung der Sub-Elemente siehe Kapitel 3.6 «Verwendung von Adressinformationen».	
Credit Transfer Transaction Information +Previous Instructing Agent 1	PrvsInstgAgt1	0..1	0..1	Previous Instructing Agent 1 <i>Vorherig angewiesenes Institut 1</i> Darf nicht verwendet werden.	

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments		
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition	
Credit Transfer Transaction Information +Previous Instructing Agent 1Account	PrvsInstgAgt1Acct	0..1	0..1	Previous Instructing Agent 1 Account <i>Konto des vorherig angewiesenen Instituts 1</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Previous Instructing Agent 2	PrvsInstgAgt2	0..1	0..1	Previous Instructing Agent 2 <i>Vorherig angewiesenes Institut 2</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Previous Instructing Agent 2Account	PrvsInstgAgt2Acct	0..1	0..1	Previous Instructing Agent 2 Account <i>Konto des vorherig angewiesenen Instituts 2</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Previous Instructing Agent 3	PrvsInstgAgt3	0..1	0..1	Previous Instructing Agent 3 <i>Vorherig angewiesenes Institut 3</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Previous Instructing Agent 3Account	PrvsInstgAgt3Acct	0..1	0..1	Previous Instructing Agent 3 Account <i>Konto des vorherig angewiesenen Instituts 3</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Instructing Agent	InstgAgt	0..1	1..1	Instructing Participant <i>Zahlender Teilnehmer</i> Muss verwendet werden. Wird in Kombination mit <MsgId> / <TxId> für die Duplikatsprüfung verwendet. Zur Adressierung des Teilnehmers muss das Element <ClrSysMmbId> verwendet werden. Der zahlende Teilnehmer hat ein Verrechnungskonto im SIC-IP-Service, das belastet wird.	
Credit Transfer Transaction Information +Instructing Agent ++Financial Institution Identification	FinInstnId	1..1	1..1	Financial Institution Identification <i>Identifikation des Finanzinstituts</i>	
Credit Transfer Transaction Information +Instructing Agent ++Financial Institution Identification +++BICFI	BICFI	0..1	0..1	Identification of Instructing Participant (BIC) <i>Identifikation des zahlenden Teilnehmers (BIC)</i> Darf nicht verwendet werden.	

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Credit Transfer Transaction Information +Instructing Agent ++Financial Institution Identification +++Clearing System Member Identification	ClrSysMmbId	0..1	0..1	Identification of Instructing Participant (proprietary) <i>Identifikation des zahlenden Teilnehmers (proprietär)</i> Muss verwendet werden. Muss gültige Identifikation eines aktiven Teilnehmers enthalten. Darf nicht verkettet sein.
Credit Transfer Transaction Information +Instructing Agent ++Financial Institution Identification +++Clearing System Member Identification ++++Clearing System Identification	ClrSysId	0..1	1..1	Clearing System Identification <i>Identifikation des Clearingsystems</i> Muss verwendet werden zwecks Identifizierung der verwendeten Adressierungsart.
Credit Transfer Transaction Information +Instructing Agent ++Financial Institution Identification +++Clearing System Member Identification ++++Clearing System Identification +++++Code	Cd	1..1	1..1	Clearing System Identification (code) <i>Identifikation des Clearingsystems (Code)</i> Zulässiger ISO-Codewert: CHSIC (SIC-IID (=6n)).
Credit Transfer Transaction Information +Instructing Agent ++Financial Institution Identification +++Clearing System Member Identification ++++Member Identification	MmbId	1..1	1..1	Member Identification <i>Identifikation des Teilnehmers</i> SIC-IID (=6n), muss im Bankenstamm vorhanden und aktiv sein, darf nicht verkettet sein.
Credit Transfer Transaction Information +Instructed Agent	InstdAgt	0..1	1..1	Instructed Participant <i>Gutzuschreibender Teilnehmer</i> Muss verwendet werden. Zur Adressierung des Teilnehmers muss das Element <ClrSysMmbId> verwendet werden. Der gutzuschreibende Teilnehmer hat ein Verrechnungskonto im SIC-IP-Service, das gutgeschrieben wird.

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments		
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition	
Credit Transfer Transaction Information +Instructed Agent ++Financial Institution Identification	FinInstnId	1..1	1..1	Financial Institution Identification <i>Identifikation des Finanzinstituts</i>	
Credit Transfer Transaction Information +Instructed Agent ++Financial Institution Identification +++BICFI	BICFI	0..1	0..1	Identification of Instructed Participant (BIC) <i>Identifikation des gutzuschreibenden Teilnehmers (BIC)</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Instructed Agent ++Financial Institution Identification +++Clearing System Member Identification	ClrSysMmbId	0..1	0..1	Identification of Instructed Participant (proprietary) <i>Identifikation des gutzuschreibenden Teilnehmers (proprietary)</i> Muss verwendet werden. Muss gültige Identifikation eines aktiven Teilnehmers enthalten.	
Credit Transfer Transaction Information +Instructed Agent ++Financial Institution Identification +++Clearing System Member Identification ++++Clearing System Identification	ClrSysId	0..1	1..1	Clearing System Identification <i>Identifikation des Clearingsystems</i> Muss verwendet werden zwecks Identifizierung der verwendeten Adressierungsart.	
Credit Transfer Transaction Information +Instructed Agent ++Financial Institution Identification +++Clearing System Member Identification ++++Clearing System Identification +++++Code	Cd	1..1	1..1	Clearing System Identification (code) <i>Identifikation des Clearingsystems (Code)</i> Zulässiger ISO-Codewert: CHSIC (SIC-IID (=6n)).	

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments		
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition	
Credit Transfer Transaction Information +Instructed Agent ++Financial Institution Identification +++Clearing System Member Identification ++++Member Identification	MmbId	1..1	1..1	Member Identification <i>Identifikation des Teilnehmers</i> SIC-IID (=6n), muss im Bankenstamm vorhanden und aktiv sein.	
Credit Transfer Transaction Information +Instructed Agent ++Financial Institution Identification +++Other	Othr	0..1	0..1		
Credit Transfer Transaction Information +Instructed Agent ++Financial Institution Identification +++Other ++++Identification	Id	1..1	1..1	Assigned Identification of the Instructed Participant <i>Zugewiesene Identifikation des gutzuschreibenden Teilnehmers</i> Meldung vom SIC-IP-Service an den Teilnehmer: Bei einer Verkettung wird die zugewiesene SIC-IID des gutzuschreibenden Teilnehmers durch den Service ergänzt. Meldung vom Teilnehmer an den SIC-IP-Service: Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Intermediary Agent 1	IntrmyAgt1	0..1	0..1	Intermediary Agent 1 <i>Intermediäres Institut 1</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Intermediary Agent 1Account	IntrmyAgt1Acct	0..1	0..1	Intermediary Agent 1 Account <i>Konto des intermediären Instituts 1</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Intermediary Agent 2	IntrmyAgt2	0..1	0..1	Intermediary Agent 2 <i>Intermediäres Institut 2</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Intermediary Agent 2Account	IntrmyAgt2Acct	0..1	0..1	Intermediary Agent 2 Account <i>Konto des intermediären Instituts 2</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Intermediary Agent 3	IntrmyAgt3	0..1	0..1	Intermediary Agent 3 <i>Intermediäres Institut 3</i> Darf nicht verwendet werden.	

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments		
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition	
Credit Transfer Transaction Information +Intermediary Agent 3Account	IntrmyAgt3Acct	0..1	0..1	Intermediary Agent 3 Account <i>Konto des intermediären Instituts 3</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Ultimate Debtor	UltmtDbtr	0..1	0..1	Ultimate Debtor <i>Ursprünglicher Zahler</i>	
Credit Transfer Transaction Information +Ultimate Debtor ++Name	Nm	0..1	0..1	Name <i>Name</i> Muss vorhanden sein, wenn <UltmtDbtr> verwendet wurde.	
Credit Transfer Transaction Information +Ultimate Debtor ++Postal Address	PstlAdr	0..1	0..1	Postal Address <i>Adresse</i> Für Verwendung der Sub-Elemente siehe Kapitel 3.6 «Verwendung von Adressinformationen».	
Credit Transfer Transaction Information +Ultimate Debtor ++Identification	Id	0..1	0..1	Identification <i>Identifikation</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Ultimate Debtor ++Country Of Residence	CtryOfRes	0..1	0..1	Country Of Residence <i>Wohnsitzland</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Initiating Party	InitgPty	0..1	0..1	Initiating Party <i>Initiierende Partei</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Debtor	Dbtr	1..1	1..1	Debtor <i>Zahler</i> Ist Kunde des Instituts des Zahlers.	
Credit Transfer Transaction Information +Debtor ++Name	Nm	0..1	0..1	Name <i>Name</i> Muss verwendet werden.	

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments		
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition	
Credit Transfer Transaction Information +Debtor ++Postal Address	PstlAdr	0..1	0..1	Postal Address <i>Adresse</i> Für Verwendung der Sub-Elemente siehe Kapitel 3.6 «Verwendung von Adressinformationen».	
Credit Transfer Transaction Information +Debtor ++Identification	Id	0..1	0..1	Identification <i>Identifikation</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Debtor ++Country Of Residence	CtryOfRes	0..1	0..1	Country Of Residence <i>Wohnsitzland</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Debtor Account	DbtrAcct	0..1	0..1	Debtor Account <i>Konto des Zahlers</i> Muss verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Debtor Account ++Identification	Id	1..1	1..1	Account Identification <i>Konto-Identifikation</i>	
Credit Transfer Transaction Information +Debtor Account ++Identification +++IBAN	IBAN {Or	1..1	1..1	IBAN <i>IBAN</i> Muss verwendet werden. Muss eine gültige IBAN gemäss ISO 13616 enthalten. Die Prüfziffer (3. und 4. Stelle der IBAN) muss im Bereich 02 bis 98 liegen. QR-IBAN nicht zugelassen.	
Credit Transfer Transaction Information +Debtor Account ++Identification +++Other	Othr Or}	1..1	1..1	Proprietary Account Format <i>Proprietäres Kontoformat</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Debtor Account ++Type	Tp	0..1	0..1	Type or purpose of the account <i>Art bzw. Verwendungszweck des Kontos</i> Darf nicht verwendet werden.	

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments		
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition	
Credit Transfer Transaction Information +Debtor Account ++Currency	Ccy	0..1	0..1	Account currency <i>Kontowährung</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Debtor Account ++Name	Nm	0..1	0..1	Account name <i>Kontobezeichnung</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Debtor Account ++Proxy	Prxy	0..1	0..1	Alternative account identification <i>Alternative Kontoidentifikation</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Debtor Agent	DbtrAgt	1..1	1..1	Debtor Agent <i>Institut des Zahlers</i> Muss identisch sein mit <InstgAgt>.	
Credit Transfer Transaction Information +Debtor Agent ++Financial Institution Identification	FinInstnId	1..1	1..1	Financial Institution Identification <i>Identifikation des Finanzinstituts</i>	
Credit Transfer Transaction Information +Debtor Agent ++Financial Institution Identification +++BICFI	BICFI	0..1	0..1	Debtor Agent Identification (BIC) <i>Identifikation des Instituts des Zahlers (BIC)</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Debtor Agent ++Financial Institution Identification +++Clearing System Member Identification	ClrSysMmbId	0..1	0..1	Debtor Agent Identification (proprietary) <i>Identifikation des Instituts des Zahlers (proprietary)</i> Muss verwendet werden.	

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments		
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition	
Credit Transfer Transaction Information +Debtor Agent ++Financial Institution Identification +++Clearing System Member Identification ++++Clearing System Identification	ClrSysId	0..1	1..1	Clearing System Identification <i>Identifikation des Clearingsystems</i> Muss verwendet werden zwecks Identifizierung der verwendeten Adressierungsart.	
Credit Transfer Transaction Information +Debtor Agent ++Financial Institution Identification +++Clearing System Member Identification ++++Clearing System Identification +++++Code	Cd	1..1	1..1	Clearing System Identification (code) <i>Identifikation des Clearingsystems (Code)</i>	
Credit Transfer Transaction Information +Debtor Agent ++Financial Institution Identification +++Clearing System Member Identification ++++Member Identification	MmbId	1..1	1..1	Member Identification <i>Identifikation des Teilnehmers</i>	
Credit Transfer Transaction Information +Debtor Agent ++Financial Institution Identification +++LEI	LEI	0..1	0..1	Legal Entity Identifier (LEI) <i>Legal Entity Identifier (LEI)</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Debtor Agent ++Financial Institution Identification +++Name	Nm	0..1	0..1	Agent Name <i>Name des Instituts</i> Darf nicht verwendet werden.	

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments		
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition	
Credit Transfer Transaction Information +Debtor Agent ++Financial Institution Identification +++Postal Address	PstlAdr	0..1	0..1	Agent Address <i>Adresse des Instituts</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Debtor Agent Account	DbtrAgtAcct	0..1	0..1	Debtor Agent Account <i>Konto des Instituts des Zahlers</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Creditor Agent	CdtrAgt	1..1	1..1	Creditor Agent <i>Institut des Zahlungsempfängers</i> Muss identisch sein mit <InstdAgt>.	
Credit Transfer Transaction Information +Creditor Agent ++Financial Institution Identification	FinInstnId	1..1	1..1	Financial Institution Identification <i>Identifikation des Finanzinstituts</i>	
Credit Transfer Transaction Information +Creditor Agent ++Financial Institution Identification +++BICFI	BICFI	0..1	0..1	Creditor Agent Identification (BIC) <i>Identifikation des Instituts des Zahlungsempfängers (BIC)</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Creditor Agent ++Financial Institution Identification +++Clearing System Member Identification	ClrSysMmbId	0..1	0..1	Creditor Agent Identification (proprietary) <i>Identifikation des Instituts des Zahlungsempfängers (proprietary)</i> Muss verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Creditor Agent ++Financial Institution Identification +++Clearing System Member Identification ++++Clearing System Identification	ClrSysId	0..1	1..1	Clearing System Identification <i>Identifikation des Clearingsystems</i> Muss verwendet werden zwecks Identifizierung der verwendeten Adressierungsart.	

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments		
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition	
Credit Transfer Transaction Information +Creditor Agent ++Financial Institution Identification +++Clearing System Member Identification ++++Clearing System Identification +++++Code	Cd	1..1	1..1	Clearing System Identification (code) <i>Identifikation des Clearingsystems (Code)</i>	
Credit Transfer Transaction Information +Creditor Agent ++Financial Institution Identification +++Clearing System Member Identification ++++Member Identification	MmbId	1..1	1..1	Member Identification <i>Identifikation des Teilnehmers</i>	
Credit Transfer Transaction Information +Creditor Agent ++Financial Institution Identification +++LEI	LEI	0..1	0..1	Legal Entity Identifier (LEI) <i>Legal Entity Identifier (LEI)</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Creditor Agent ++Financial Institution Identification +++Name	Nm	0..1	0..1	Agent Name <i>Name des Instituts</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Creditor Agent ++Financial Institution Identification +++Postal Address	PstlAdr	0..1	0..1	Agent Address <i>Adresse des Instituts</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Creditor Agent ++Branch Identification	BrnchId	0..1	0..1	Branch Identification <i>Identifikation der Zweigstelle</i> Darf nicht verwendet werden.	

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments		
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition	
Credit Transfer Transaction Information +Creditor Agent Account	CdtrAgtAcct	0..1	0..1	Creditor Agent Account <i>Konto des Instituts des Zahlungsempfängers</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Creditor	Cdtr	1..1	1..1	Creditor <i>Zahlungsempfänger</i> Ist Kunde des Instituts des Zahlungsempfängers.	
Credit Transfer Transaction Information +Creditor ++Name	Nm	0..1	0..1	Name <i>Name</i> Muss verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Creditor ++Postal Address	PstlAdr	0..1	0..1	Postal Address <i>Adresse</i> Für Verwendung der Sub-Elemente siehe Kapitel 3.6 «Verwendung von Adressinformationen».	
Credit Transfer Transaction Information +Creditor ++Identification	Id	0..1	0..1	Identification <i>Identifikation</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Creditor ++Country Of Residence	CtryOfRes	0..1	0..1	Country Of Residence <i>Wohnsitzland</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Creditor Account	CdtrAcct	0..1	0..1	Creditor Account <i>Konto des Zahlungsempfängers</i> Muss verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Creditor Account ++Identification	Id	1..1	1..1	Account Identification <i>Konto-Identifikation</i>	

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments		
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition	
Credit Transfer Transaction Information +Creditor Account ++Identification +++IBAN	IBAN {Or	1..1	1..1	IBAN <i>IBAN</i> Muss verwendet werden. Muss eine gültige IBAN gemäss ISO 13616 enthalten. Die Prüfziffer (3. und 4. Stelle der IBAN) muss im Bereich 02 bis 98 liegen. Muss QR-IBAN bei Zahlungen mit strukturierter QR-Zahlungsreferenz enthalten.	
Credit Transfer Transaction Information +Creditor Account ++Identification +++Other	Othr Or}	1..1	1..1	Proprietary Account Format <i>Proprietäres Kontoformat</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Creditor Account ++Type	Tp	0..1	0..1	Type or purpose of the account <i>Art bzw. Verwendungszweck des Kontos</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Creditor Account ++Currency	Ccy	0..1	0..1	Account currency <i>Kontowährung</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Creditor Account ++Name	Nm	0..1	0..1	Account name <i>Kontobezeichnung</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Creditor Account ++Proxy	Prxy	0..1	0..1	Alternative account identification <i>Alternative Kontoidentifikation</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Ultimate Creditor	UltmtCdtr	0..1	0..1	Ultimate Creditor <i>Endgültiger Zahlungsempfänger</i>	
Credit Transfer Transaction Information +Ultimate Creditor ++Name	Nm	0..1	0..1	Name <i>Name</i> Muss vorhanden sein, wenn <UltmtCdtr> verwendet wurde.	

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments		
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition	
Credit Transfer Transaction Information +Ultimate Creditor ++Postal Address	PstlAdr	0..1	0..1	Postal Address <i>Adresse</i> Für Verwendung der Sub-Elemente siehe Kapitel 3.6 «Verwendung von Adressinformationen».	
Credit Transfer Transaction Information +Ultimate Creditor ++Identification	Id	0..1	0..1	Identification <i>Identifikation</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Ultimate Creditor ++Country Of Residence	CtryOfRes	0..1	0..1	Country Of Residence <i>Wohnsitzland</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Instruction For Creditor Agent	InstrForCdtrAgt	0..n	0..2	Instruction For Creditor Agent <i>Instruktion für das Institut des Zahlungsempfängers</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Instruction For Next Agent	InstrForNxtAgt	0..n	0..n	Processing Instruction <i>Verarbeitungsinstruktionen</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Purpose	Purp	0..1	0..1	Transaction Purpose <i>Zweck der Transaktion</i> Kann als zusätzliche Information über den Zweck der Transaktion verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Purpose ++Code	Cd {Or	1..1	1..1	Transaction Purpose (code) <i>Zweck der Transaktion (Code)</i>	
Credit Transfer Transaction Information +Purpose ++Proprietary	Prtry Or}	1..1	1..1	Transaction Purpose (proprietary) <i>Zweck der Transaktion (proprietär)</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Regulatory Reporting	RgltryRptg	0..10	0..10	Regulatory Reporting <i>Regulatory Reporting</i> Darf nicht verwendet werden.	

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments		
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition	
Credit Transfer Transaction Information +Related Remittance Information	RltdRmtInf	0..10	0..1	Related Remittance Information <i>Zugehörige Mitteilung an den Zahlungsempfänger</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Remittance Information	RmtInf	0..1	0..1	Remittance Information <i>Mitteilung an den Zahlungsempfänger</i> Diese Informationen müssen dem Zahlungsempfänger weitergegeben werden und können entweder in unstrukturierter (<Ustrd>) oder strukturierter (<Strd>) Form vorliegen. Muss vorhanden sein, wenn im Element <CdtrAcct><Id><IBAN> eine QR-IBAN verwendet wurde.	
Credit Transfer Transaction Information +Remittance Information ++Unstructured	Ustrd	0..n	0..1	Remittance Information Unstructured <i>Unstrukturierte Mitteilung an den Zahlungsempfänger</i> Darf nur verwendet werden, wenn keine strukturierte Mitteilung vorhanden ist.	
Credit Transfer Transaction Information +Remittance Information ++Structured	Strd	0..n	0..n	Remittance Information Structured <i>Strukturierte Mitteilung an den Zahlungsempfänger</i> Darf nur einmal vorhanden sein. Darf nur verwendet werden, wenn keine unstrukturierte Mitteilung vorhanden ist. Muss vorhanden sein, wenn im Element <CdtrAcct><Id><IBAN> eine QR-IBAN verwendet wurde.	
Credit Transfer Transaction Information +Remittance Information ++Structured +++Referred Document Information	RfrdDocInf	0..n	0..n	Referred Document Information <i>Zusätzliche Zahlungsinformationen</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Remittance Information ++Structured +++Referred Document Amount	RfrdDocAmt	0..1	0..1	Referred Document Amount <i>Aufgeführte Beträge</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Remittance Information ++Structured +++Creditor Reference Information	CdtrRefInf	0..1	0..1	Creditor Reference Information <i>Informationen zur Zahlungsreferenz des Empfängers</i> Muss vorhanden sein, wenn <RmtInf><Strd> verwendet wurde.	

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments		
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition	
Credit Transfer Transaction Information +Remittance Information ++Structured +++Creditor Reference Information ++++Type +++++Issuer	Issr	0..1	0..1	Issuer of the Creditor Reference <i>Herausgeber der Referenz</i> Wird in diesem Element der Wert ISO in Kombination mit dem Wert SCOR in Element <Tp><CdOrPrtry><Cd> verwendet, wird die Zahlungsreferenz des Empfängers im Element <Ref> durch den SIC-IP-Service auf formale Vorgaben gemäss ISO 11649 geprüft.	
Credit Transfer Transaction Information +Remittance Information ++Structured +++Creditor Reference Information ++++Reference	Ref	0..1	1..1	Creditor Reference <i>Zahlungsreferenz des Empfängers</i> Muss eine QR-Referenz (Code QRR) bei Verwendung einer QR-IBAN im Element <CdtrAcct><Id><IBAN> enthalten. Die QR-Referenz muss folgende Vorgaben erfüllen: - Zwingend 27-stelliger numerischer Wert, keine Leerzeichen zugelassen. - Muss >0 sein. - Prüfwert an letzter Stelle gemäss Modulo 10, rekursiv. Wird im Element <Tp><CdOrPrtry><Cd> der Wert SCOR für Angabe einer strukturierten Kundenreferenz des Zahlungsempfängers verwendet, kann eine ISO Creditor Reference gemäss ISO 11649 verwendet werden. Diese muss auf Pos. 1-2 den Wert RF und auf Pos. 3-4 ein korrektes Prüfwertpaar enthalten. Die Referenz darf max. 25 Stellen lang sein. Es wird empfohlen, die Referenz nicht linksbündig aufzulegen. Wird zusätzlich zum Wert SCOR im Element <Tp><Issr> der Wert ISO geliefert, wird die Referenz durch den SIC-IP-Service auf formale Vorgaben gemäss ISO 11649 geprüft.	
Credit Transfer Transaction Information +Remittance Information ++Structured +++Invoicer	Invcr	0..1	0..1	Invoicer <i>Rechnungssteller</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Remittance Information ++Structured +++Invoicee	Invcee	0..1	0..1	Invoicee <i>Rechnungsempfänger</i> Darf nicht verwendet werden.	
Credit Transfer Transaction Information +Remittance Information ++Structured +++Tax Remittance	TaxRmt	0..1	0..1	Information for tax-related purposes <i>Informationen für steuerliche Zwecke</i> Darf nicht verwendet werden.	

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Credit Transfer Transaction Information +Remittance Information ++Structured +++Garnishment Remittance	GrnshmtRmt	0..1	0..1	Information for garnishment-related purposes <i>Informationen für Pfändungszwecke</i> Darf nicht verwendet werden.
Credit Transfer Transaction Information +Remittance Information ++Structured +++Additional Remittance Information	AddtlRmtInf	0..3	0..3	Additional Remittance Information <i>Zusätzliche Mitteilung an den Zahlungsempfänger</i> Kann bei Verwendung einer strukturierten Referenz für zusätzliche unstrukturierte Informationen verwendet werden.

Tabelle 10: Credit Transfer Transaction Information (CdtTrfTxInf, B-Level)